

# Living Positions

## Performing Arts Repertoire im Odeon

### 16.3. bis 2.4. 2023

[www.odeon-theater.at](http://www.odeon-theater.at)

zeigt

## CHRISTINE GAIGG / 2ND NATURE

### „Über Tiere“ von Elfriede Jelinek

**DO 30., FR 31. März und SA 1. April | 20:00**

**SO 2. April 2023 | 18:30 im Odeon**

Veröffentlichte Chatprotokolle gewähren uns nicht erst seit 2021 Einblicke in die dunklen Seiten der Macht. Schon 2005 sorgten abgehörte – und von der Zeitschrift „Falter“ veröffentlichte – Telefongespräche einer Wiener Escort-Agentur für einen Skandal. Elfriede Jelinek nutzte die Protokolle für ihren Text „Über Tiere“, Christine Gaigg inszenierte 2007 die Schweizer Erstaufführung im Theater Neumarkt Zürich und am Tanzquartier Wien, welche nun als von Liquid Loft und Odeon für die Programmschiene „Living Positions“ eingeladene Produktion wieder aufgenommen wird.

„Über Tiere“ besteht aus zwei Teilen, die einander bedingen. Der erste Teil kann als eine innerliche Ansprache der Hingabe an einen abwesenden Geliebten gelesen werden. Im zweiten Teil wird anhand der montierten Telefonfloskeln von Menschenhändlern, Vermittler:innen, Kunden und Betroffenen explizit vorgeführt, welche Auswirkungen in einer kapitalistischen, mit menschenfeindlichen Immigrationsgesetzen eingefriedeten Gesellschaft, das Geschäft mit Sexualität haben kann. Der Körper als Symbol dessen, was den vom Menschenhandel Betroffenen am nächsten ist und zugleich am wenigsten ihnen selbst gehört. Die Inszenierung von Christine Gaigg gestattet im ersten Teil dem Publikum eine für Theater außergewöhnliche physische Nähe zu den Tänzer:innenkörpern. Im zweiten Teil kehrt sich die Situation um. Die Machtverhältnisse von Angeschautwerden und Anschauen kommen ins Wanken, das Publikum selbst wird zum theatralen Objekt.

Aus heutiger Sicht erscheinen die Jelinekschen Textflächen der Nullerjahre und die damalige Inszenierung von „Über Tiere“ wie ein Anstoß zur aktuellen gesellschaftlichen Diskurskultur, weil das Politische der Sexualität ausgestellt und bereits jede Gender-Zuschreibung der Sprechenden und Angesprochenen unterlaufen wurde.

*„Christine Gaiggs erste Theater-Regie verzichtet klug auf eine plakative Verdoppelung der Provokationen, die der Jelinek Text produziert. Ihre Inszenierung horcht in den Text hinein und treibt seine Körperlichkeit in die Sichtbarkeit hinaus. Ihr Ansatz ist subtil, eher verhalten, aber konzeptuell und formal konsequent. Bis ins Detail durchdacht, streng und monoman – wie die Textvorlage.“*

Neue Züricher Zeitung, 2007

### **30.3. Claus Philipp im Gespräch mit Christine Gaigg**

Premieren-Gespräch zum Auftakt der Wiederaufnahme, am Donnerstag um 19:30 im Odeon Foyer

### **31.3. Talk mit Regisseurin Christine Gaigg und Florian Klenk (FALTER)**

Am Fr 31. März findet im Anschluss an die Vorstellung ein Artist Talk statt; zu Gast ist Falter-Chefredakteur Florian Klenk, dessen Recherchen über einen Wiener Escort-Service im Jahr 2005 den Anstoß zu Elfriede Jelineks Text gegeben haben. Moderation: Wolfgang Reiter

#### **Credits:**

#### **Credits:**

**Konzept, Regie, Choreografie:** Christine Gaigg

**Schauspiel:** Silke Geertz, Florian Tröbinger, Leopold von Verschuer, Juliane Werner

**Tanz:** Johanna Bernroither, Manuela Deac, Samuel Feldhandler, Verena Herterich, Andrea Maurer, Regina Picker, Anna Prokopová, Agnes Schneidewind, Veronika Zott

**Raum und Licht:** Philipp Harnoncourt

**Kostüme:** Dorothea Nicolai

**Dramaturgie:** Barbara Gronau, Albrecht Simons von Bockum Dolffs

**Dramaturgische Beratung Wiederaufnahme:** Wolfgang Reiter

**Choreografische Assistenz:** Anna Schrefl

**Produktions- und Abendspilleitung:** Lisa Ertl

**Management, PR:** Eva Trötzmüller art:phalanx

**Schweizer Erstaufführung:** 2007, Theater Neumarkt Zürich

**Elfriede Jelinek: Über Tiere, 2005**

Aufführungsrechte: Rowohlt Theater Verlag, Reinbek bei Hamburg

**Produktion** des Theaters Neumarkt Zürich in Koproduktion mit 2ND NATURE, Zürcher Festspiele und Tanzquartier Wien.

29. Juni 2007 Schweizer Erstaufführung Theater Neumarkt Zürich

25. Oktober 2007 Premiere Tanzquartier Wien

CHRISTINE GAIGG/2ND NATURE wird gefördert von der Stadt Wien